

in unserem Sinne nachverhandelt werden. Die **BuB-App** ist seit der letztjährigen Juli-Ausgabe auf dem Markt und stellt einen Imagegewinn für den Verband und BuB dar. Nach Abschluss der Beta-Phase im Juni 2017 wird die App auch für alle Abonnenten kostenfrei zur Verfügung gestellt. Auch der Frankfurter Buchmesse-Flyer wurde erstmals über die App veröffentlicht. Die Rückmeldungen der Nutzer sind überwiegend positiv, auch die Nutzung der BuB-Internetseite hat sich im Laufe des Jahres 2016 verdoppelt.

Ausblick

Neue Entgeltordnung

Gegenwärtig ist vor allem für die Kommission für Eingruppierungsberatung (KEB) aber auch für den Bundesvorstand (hier vor allem vertreten durch Kristina Lippold) das Thema neue Entgeltordnung im Tarfbereich der Kommunen und sich daraus ergebende neue Eingruppierungen ein bestimmendes Thema. Hier wird der BIB in Laufe des kommenden Jahres weitere Aktivitäten entwickeln, um die Anforderungen aus der Praxis, die das, was ehrenamtliches Engagement leisten kann, weit übersteigen, aufzufangen. Erste Überlegungen dazu stellen wir auf den Veranstaltungen des Bibliothekartages vor.

Jahresthema Arbeit 4.0

Der BIB wird viele Veranstaltungen rund um das aktuelle Jahresthema »Arbeit 4.0« in den Jahren 2017 und 2018 durchführen. Ein großes, spannendes Thema, das uns in unserer täglichen Arbeit beschäftigt. Hierzu wird es unter anderem auf dem Bibliothekartag, dem 20. BIB-Sommerkurs und der Frankfurter Buchmesse für Sie Gelegenheit geben, sich darüber auszutauschen.

Auch laufen durch die Vorstandsmitglieder Tom Becker und Dirk Wissen bereits die ersten Vorbereitungen für den 107. Deutschen Bibliothekartag, der vom 12.-15.6.2018 in Berlin stattfinden wird.

Mitgliederwerbung

Neue Mitglieder für den Berufsverband zu interessieren und aktive BIB-Mitglieder zu finden, die sich ein Engagement im Rahmen von Projekten oder gar die Mitarbeit in einer der Kommissionen oder Landesgruppen vorstellen können, bleibt weiterhin ein Thema für den Vorstand aber auch für alle weiteren Gremien. Die Wahlen in den Landesgruppen haben im Jahr 2016 und jetzt im ersten Halbjahr 2017 erneut eine überraschend vielfältige Mischung aus alten und neuen BIB-Aktiven hervorgebracht, im BIB-Vereinsausschuss gab es sehr konstruktive, vertrauensvolle Sitzungen mit guten Arbeitsergebnissen. Eine Idee, die Vesna Steyer im nächsten Halbjahr intensiv verfolgen wird ist – quasi als Pendant zu den NewProfessionals – die Errichtung eines Netzwerkes für »Senior Experts«, so unser bisheriger Arbeitstitel, zu implementieren.

Bei dem **Themenkomplex Vernetzung – Mitgliedergewinnung – Mitgliederbindung** sind wir auf Sie – auf Ihre Ideen und Ihre Unterstützung

angewiesen: Kommen Sie auf uns zu, reden Sie mit uns, kritisieren und unterstützen Sie uns! Und im kommenden Jahr 2018, sind in Berlin zudem wieder Wahlen für den Bundesvorstand: Wir möchten Sie einladen, auch auf dieser Ebene mitzuarbeiten – machen Sie mit!

Für die tatkräftige Unterstützung aller BIB-Aktiven sei an dieser Stelle den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Geschäftsstelle und Redaktion herzlich gedankt von uns – Eurem Bundesvorstand.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit in den nächsten Wochen und Monaten und auf das eine oder andere neue, uns unterstützende Gesicht.

1 Die Vereinbarung von 2002 findet sich unter <http://www.bib-info.de/verband/der-bib-und-die-welt/die-lernende-bibliothek.html> die neue Vereinbarung findet sich hier: <http://www.bib-info.de/aus-fortbildung/fortbildung/vereinbarung-zur-fortbildung.html>

Neu im BIB-Bundesvorstand: Sylvia Gladrow



Geboren 1960 in Dessau – Berufsausbildung, Fernstudium in Berlin. Seit 40 Jahren an verschiedenen Stellen, in unterschiedlichen Positionen im Beruf. Seit 1. April 2016 Leiterin der Stadtbibliothek Siegen.

Ich bin seit Ende der 1990er-Jahre Mitglied im Berufsverband und habe die vielfältigen Fortbildungs- und Vernetzungsmöglichkeiten genutzt. Mit meiner ehrenamtlichen Tätigkeit für den BIB habe ich erst 2014, im Vorstand der Landesgruppe Hessen, begonnen. Von Juli 2016 bis zum Rücktritt im März 2017 Vorsitzende der Landesgruppe Nordrhein-Westfalen. Für mich liegt die

Stärke des BIB in seinem Vernetzungsgedanken und in der Bereitschaft vieler Mitglieder, sich ehrenamtlich für die Weiterentwicklung unseres Berufsstands einzusetzen.

In der verbleibenden Amtszeit des Bundesvorstands möchte ich mich für eine starke Interessensvertretung der BIB-Mitglieder einsetzen. Ich stehe für eine enge und kooperative Zusammenarbeit mit unseren Partnerverbänden und habe dem Antrag zur Aufnahme von Fusionsgesprächen mit dem VDB auf der letzten Mitgliederversammlung zugestimmt.

Ich freue mich auf die Arbeit in den kommenden Monaten und auf einen guten Gedankenaustausch mit Ihnen.

Sylvia Gladrow